



Gleichlautend:
Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Rathaus

50667 Köln

Herrn Bezirksbürgermeister
Henk van Benthem
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70

51143 Köln

Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln
Tel: 0221 / 22197 - 303
Fax: 0221 / 22197 - 304
Mail: SPD-BV7@stadt-koeln.de
www.porzspd.de

Köln-Porz, 05.10.2015

Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 20.10.2015

hier: Aufhebung der Einbahnstraßenregelung Westfeldgasse in Zündorf

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung, die in der 40. KW eingerichtete Einbahnstraßenregelung auf der Westfeldgasse in Zündorf umgehend wieder zurückzunehmen. Zeitgleich sind die bereits mehrfach besprochenen und von der Verwaltung für gut befundenen Maßnahmen umzusetzen:

- Abpollerung des nordöstlichen Bürgersteigs auf der Hauptstraße
- Drängelgitter oder Kette auf der südöstlichen Seite der Hauptstraße
- Zebrastreifen an der Überquerungshilfe

Begründung:

In der Bezirksvertretung am 21. Oktober 2014 wurde der ursprüngliche Antrag zur Einrichtung einer Einbahnstraße bewusst durch den gemeinsamen Antrag aller Fraktionen ersetzt, der wie folgt lautet und einstimmig beschlossen wurde:

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, mit welchen Maßnahmen die Verkehrssicherheit an der Kreuzung Westfeldgasse/Hauptstr. erhöht werden kann. Hierbei sollte gleichzeitig darauf geachtet werden, dass die Verkehrsbelastung innerhalb des Ortes nicht durch „Umwegfahrten“ des aus Wahn und dem Ort kommenden Verkehrs mit südlicher Zielrichtung zunimmt.

Die Einbahnstraßenregelung wurde zwar als Beispiel erhalten, jedoch sollte das Ziel des geänderten Antrages sein, weitere Umwegfahrten eben zu verhindern.

Der Auftrag an die Verwaltung lautete im Übrigen, die optimale Lösung zu prüfen und nicht die augenscheinlich einfachste Variante umzusetzen. Ein Prüfergebnis ist hingegen nicht bekannt.

Der Bürgerverein Zündorf e. V. unterstützt die im Beschluss genannten Maßnahmen, da sie die Sicherheit merklich erhöhen, jedoch Umwegfahrten vermeiden. Die Qualität dieser Maßnahmen wurde durch das Amt für Straßen und Verkehrstechnik unter Anwesenheit des Amtsleiters und der Abteilungsleiterin Planung am 08. Dezember 2014 dem Bürgerverein gegenüber bestätigt. Das Protokoll des Bürgervereins zu dieser Sitzung sei hier zitiert:

Im Hinblick auf den tödlichen Fußgängerunfall an dieser Stelle im August d.J. schlägt der BV Zündorf vor:

- *Zebrastreifen Höhe Straßeneinengung (analog Querung am Einkaufszentrum)*
- *Bürgersteig rechts an Einmündung abpollern (Sichtverbindung)*
- *Drängelgitter links an der Einmündung.*

66 hält diese Maßnahmen für gut geeignet und wird sich um die Umsetzung kümmern.

Daher ist unverständlich, warum nun eine völlig andere Lösung umgesetzt wurde, die nicht im Interesse der Bürgerinnen und Bürger steht. Folgerichtig ist sie umgehend zurückzunehmen.

Dr. Simon Bujanowski
Fraktionsvorsitzender

Lutz Tempel
stellv. Fraktionsvorsitzender